

FREIWILLIGE FEUERWEHR RUTZING



Eine Information der FF Rutzing - Marktgemeinde Hörsching - Bezirk Linz Land



BRANDJAHR 2020

WWW.FF-RUTZING.AT

Vorwort 2020

Geschätzte Bevölkerung von Hörsching, liebe Freunde und Gönner der Feuerwehr Rutzing, liebe Leserinnen und Leser des Brandjahres 2020!



Eines der wohl außergewöhnlichsten Jahre der Feuerwehr Rutzing ist Geschichte. Bedingt durch die weltweite Pandemie, gab es in unserem Dienstbetrieb jede Menge Änderungen.

Zum einen gab es virtuelle Monatsübungen und Monatsversammlungen, zum anderen konnten wir uns leider auch nicht bei Wettbewerben mit anderen Feuerwehren messen und auch unser Jubiläum „122 Jahre Feuerwehr Rutzing“ im Zuge unseres dreitägigen Zeltfestes wurde abgesagt.

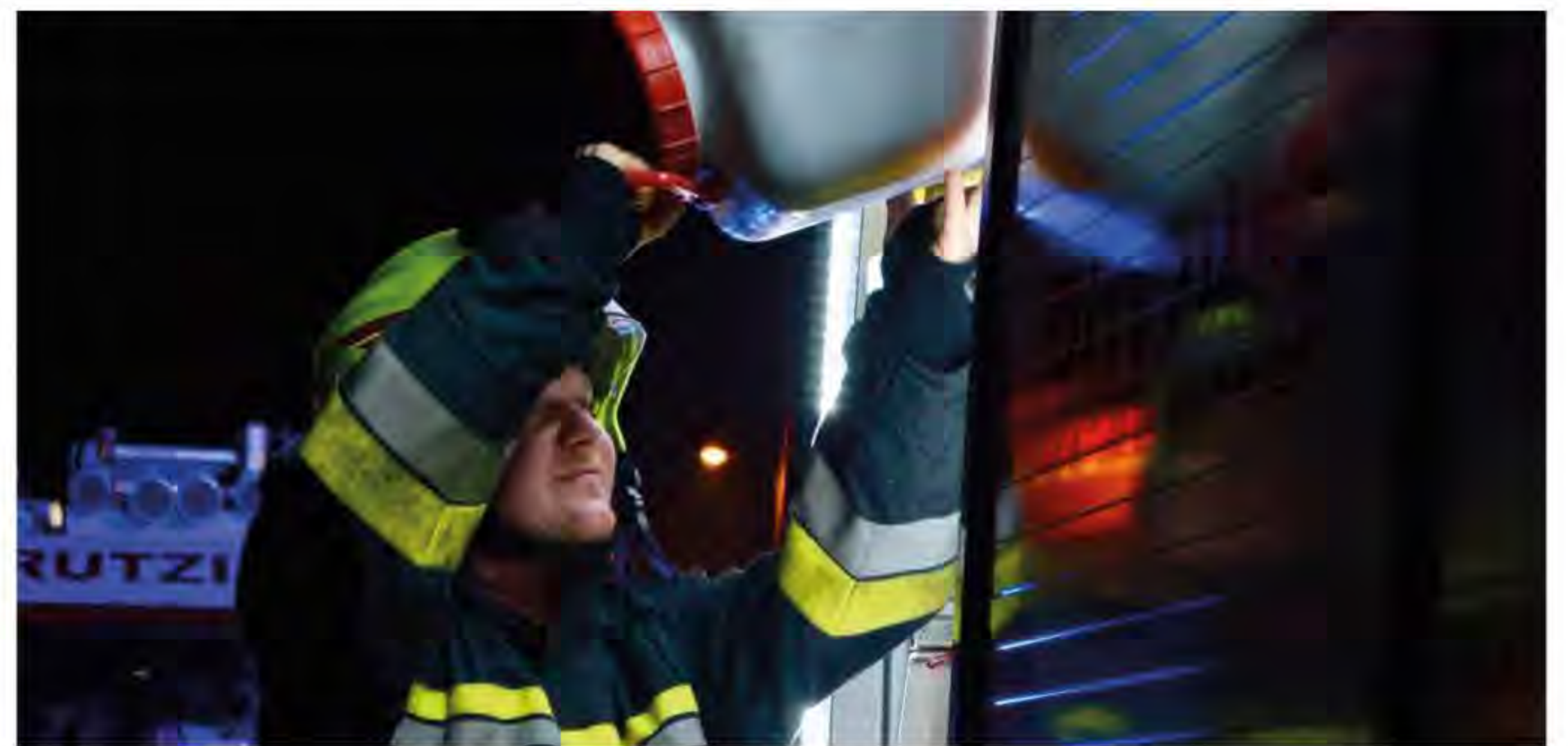
Der Einsatzdienst wurde jedoch auch von der Pandemie nicht gebremst. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 75 Einsätze unfallfrei und erfolgreich bewältigt.

Die stets notwendigen Wartungsarbeiten am Gebäude und der Gerätschaft konnten ebenfalls lückenlos durchgeführt werden. Trotz all dieser Umstände ist es uns erfreulicherweise gelungen, den Personalstand auf 101 Mitglieder zu erhöhen. Hier kann man auch erkennen, dass die Kameradschaft und somit auch die Schlagkraft bei der Feuerwehr Rutzing einen sehr hohen Stellenwert hat.

Auch der Wasserdienst in der Feuerwehr Rutzing wird immer wichtiger. Neben einer Ruderzille hat sich das im Jahr 2019 von der Marktgemeinde Hörsching erhaltene Schlauchboot bereits bei mehreren Einsätzen und Übungen erfolgreich bewährt. Das Schlauchboot ist auf einem Trailer verladen und am Rutzinger See untergebracht, um möglichst rasch bei Einsätzen am Gewässer eingreifen zu können. Um das Boot steuern zu dürfen ist es notwendig, das 10 m Schiffsführerpatent abzulegen.

Bereits 22 Mann der FF Rutzing haben sich erfolgreich der Prüfung unterzogen.

An der Traun konnten wir mit Unterstützung der Feuerwehren Breitbrunn und Hörsching in den vergangenen Jahren das Bootshaus renovieren. In unzähligen freiwilligen Stunden wurden die gesamte Fassade sowie ein Teil der Fenster durch unsere Mitglieder erneuert. Im Innenbereich bekam der Bereitschaftsraum ein neues Gesicht. Boden und Wände wurden saniert. Südseitig wurde ein Steg am Bootshaus montiert, um diverse Manöver mit Zille und Schlauchboot üben zu können. All das zusammen ergibt für das Jahr 2020 trotz Pandemie über 7.400 ehrenamtliche Stunden. Dies erfüllt mich als Feuerwehrkommandant mit großem Stolz und bedarf natürlich noch viel mehr Dank an die Mannschaft.



Stolz macht es mich aber auch, dass unsere Arbeit von der Bevölkerung mit Interesse verfolgt wird. Dies macht sich in den sozialen Medien mit „likes“, E-Mails und Besuchen auf der Homepage, beziehungsweise durch Getränkespenden mit kurzen Briefen, die plötzlich vor dem Feuerwehrhaus stehen, bemerkbar. Sollte ich Ihr Interesse zur Feuerwehr Rutzing geweckt haben, würde ich mich freuen, wenn wir uns telefonisch oder persönlich zu einem Gespräch treffen können.

Die Feuerwehr Rutzing hofft weiterhin auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung für das Feuerwehrwesen, um den hohen Sicherheitsstandard auch in Zukunft garantieren zu können.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres Brandjahrs. Gleichzeitig möchte ich mich für die geleistete Spende recht herzlich bedanken und wünsche Ihnen für die Zukunft viel Glück und Gesundheit.

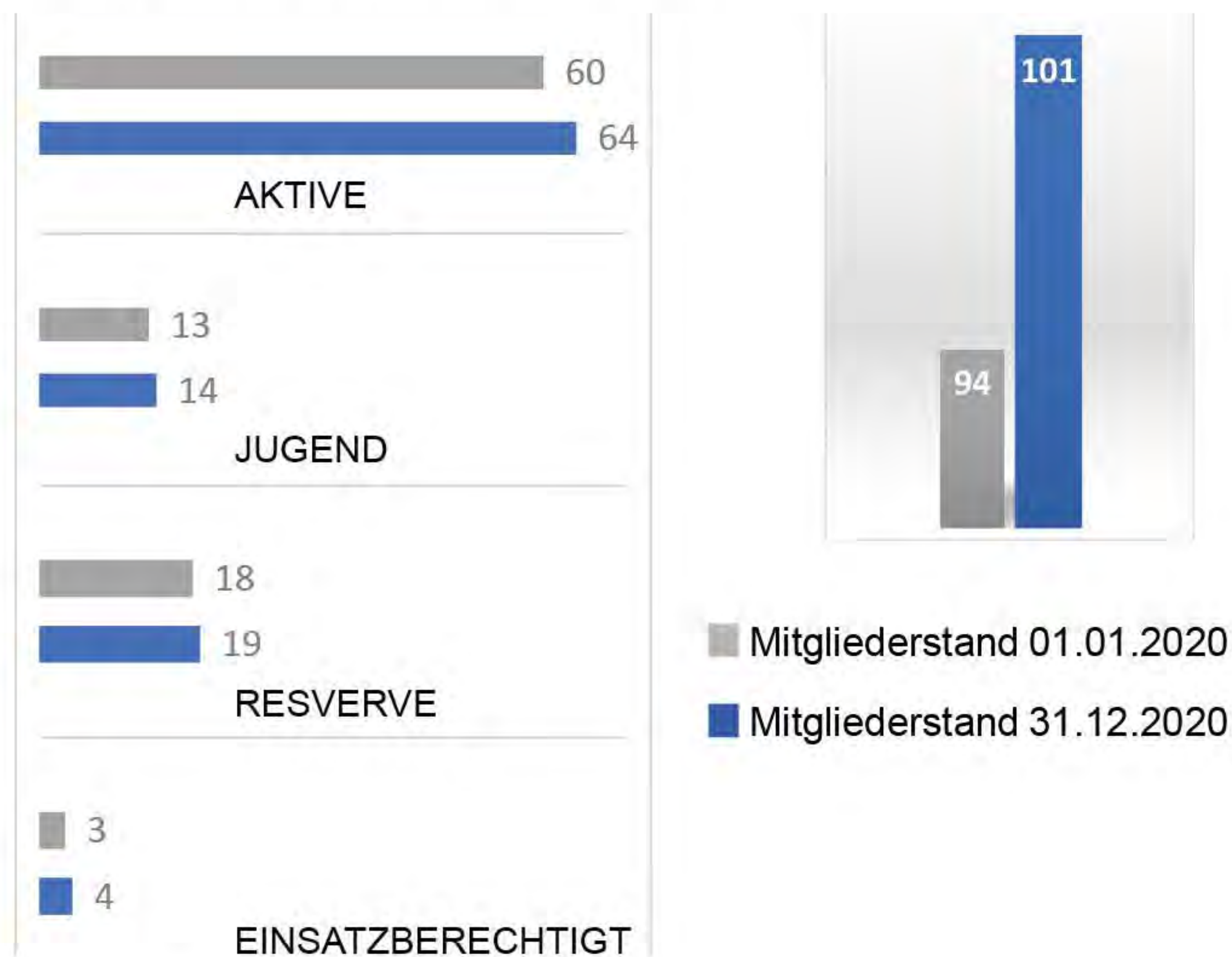


HBI Hermann Wagner

2020 in Zahlen

Mannschaft

Der Mitgliederstand der Feuerwehr Rutzing beträgt mit Stand 31.12.2020 101 Kameraden. Im abgelaufenen Jahr konnten wir einen Zuwachs von sieben Kameraden verzeichnen! Diese helfen uns dabei die Schlagkraft der Feuerwehr nicht nur zu halten, sondern auch zu verbessern!



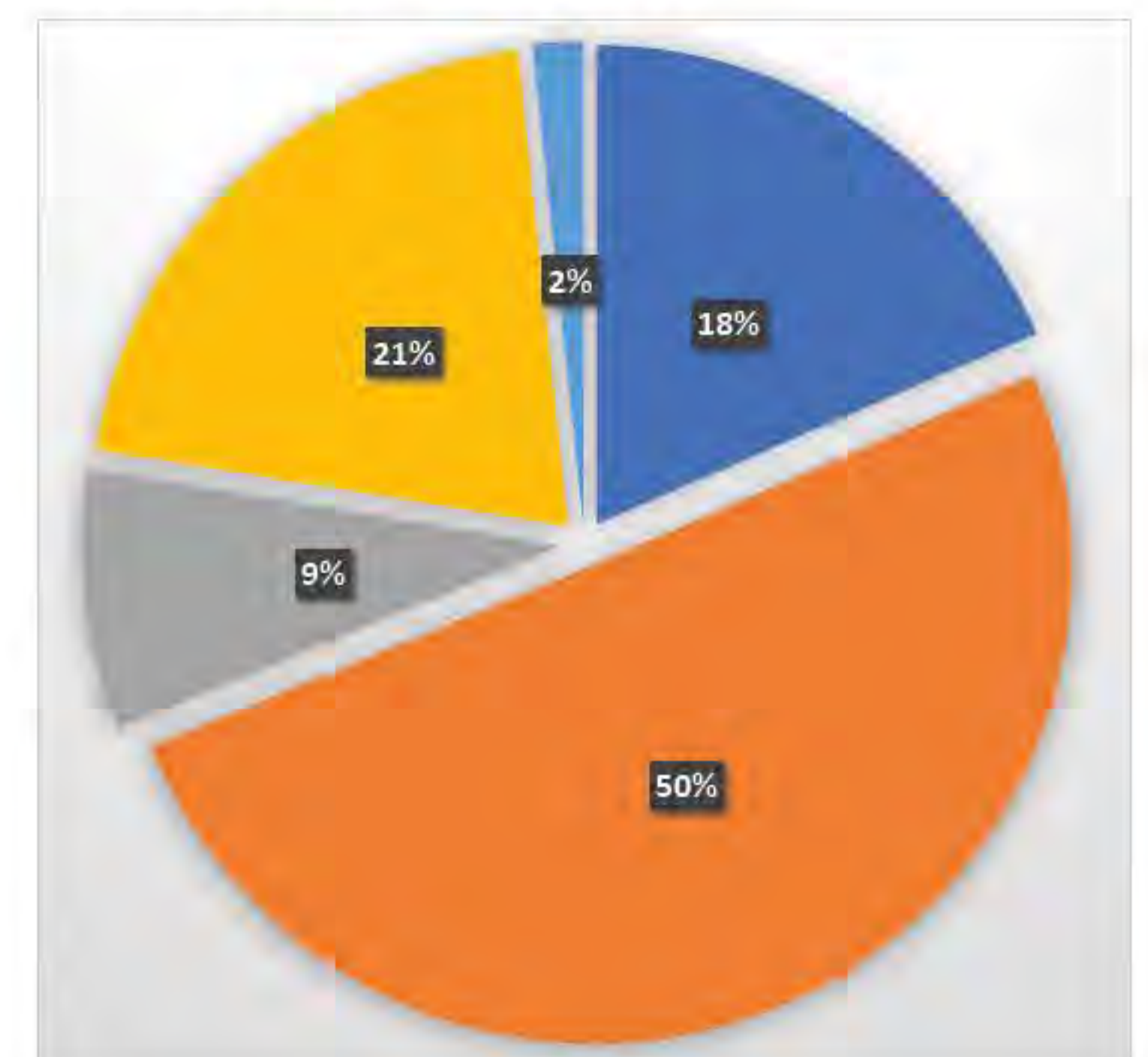
Leistungsbericht

101 Kameraden der Feuerwehr Rutzing leisteten im abgelaufenen Jahr trotz der starken Einschränkungen gesamt 7.424,67 Stunden.

Aufgeteilt auf:

Einsätze:	1.372,88 Stunden	(21%)
Übungen:	3.732,99 Stunden	(50%)
Tätigkeiten:	1.540,47 Stunden	(18%)
Lehrgänge:	124,83 Stunden	(2%)
Jugend:	651,50 Stunden	(9%)

Gesamt 7.424,67 Stunden

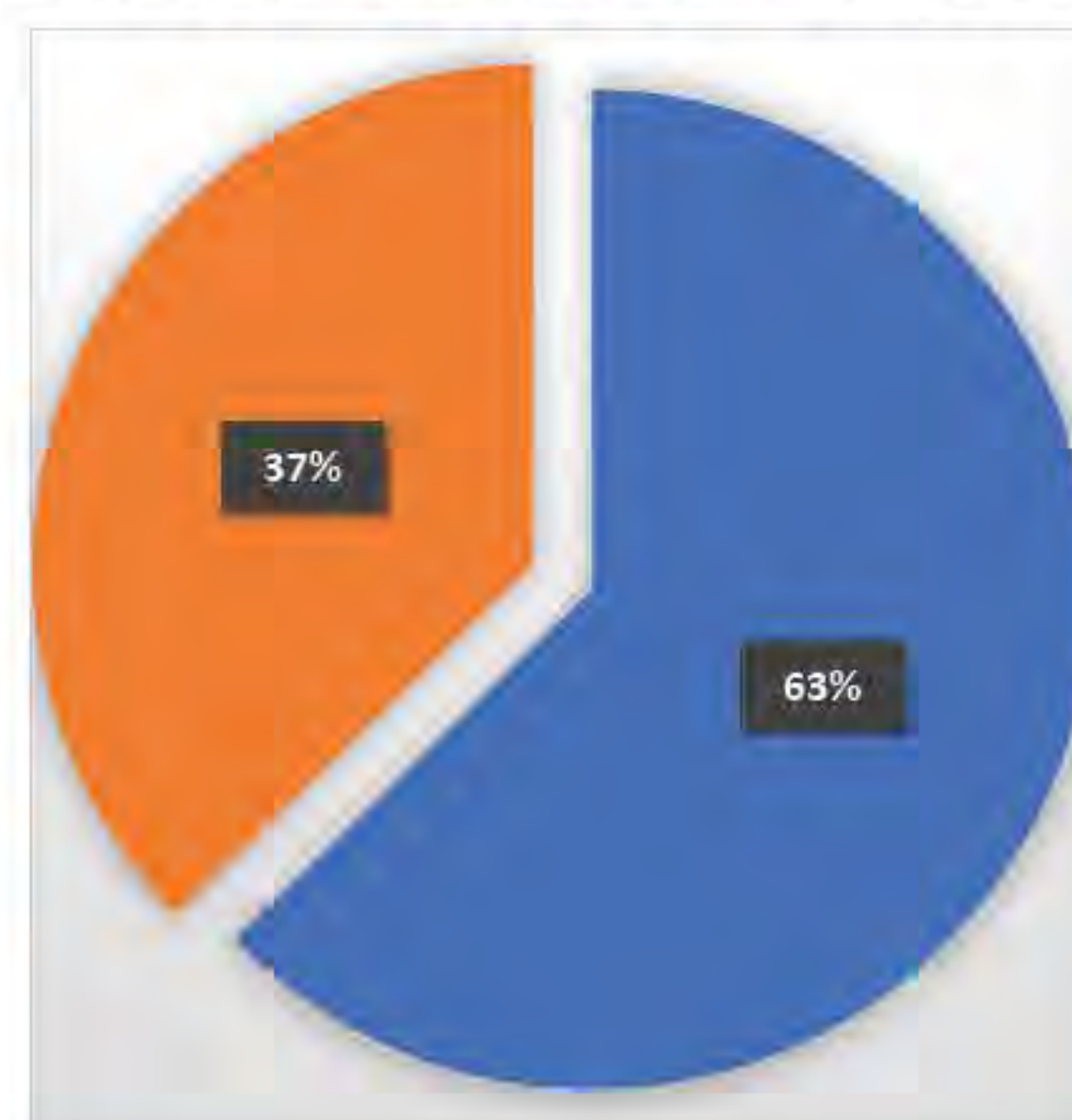


Einsätze

Im abgelaufenen Jahr wurden insgesamt 75 Einsätze abgearbeitet, wovon 62 in der Einsatzzone Rutzing angefallen sind. 13 Einsätze wurden in den Einsatzzonen Breitbrunn, Hörsching (12 Einsätze) und Traun (1 Einsatz) abgearbeitet. 43 Alarmeinsätze, welche über die Landeswarnzentrale in Linz an die Feuerwehr Rutzing weitergegeben wurden, zeigt wie intensiv das abgelaufene Jahr trotz der Pandemie für die Feuerwehr war.

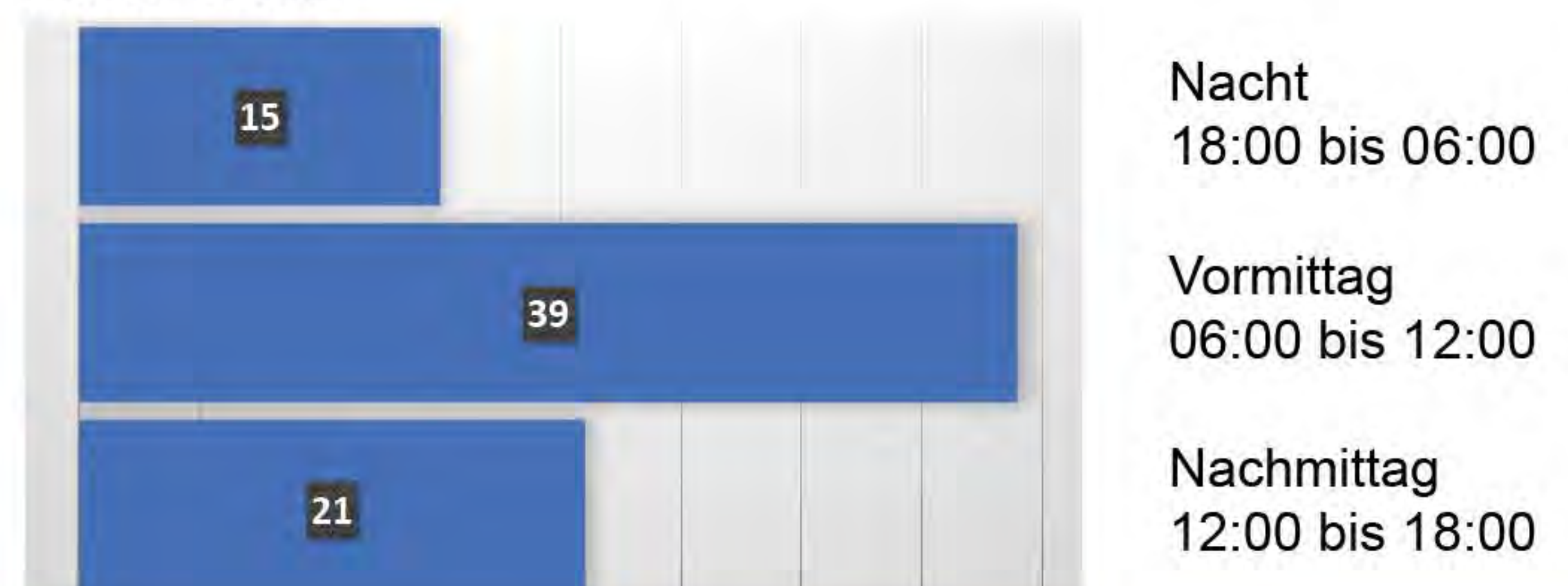
Insgesamt wurden bei den 75 Einsätzen 1.372,88 Stunden geleistet.

- 28 Brandeinsätze
- 47 Technischeeinsätze



Alarmierungszeiten

Etwas mehr als die Hälfte der Einsätze 2020, nämlich 39 an der Zahl, fanden im Zeitraum zwischen 6Uhr Morgens und 12Uhr mittags statt. Durch die getroffenen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft einerseits und den vorherrschenden Beschränkungen andererseits konnten wir bei diesen Einsätzen auf viel Personal zurückgreifen. Grund dafür waren unter anderem die Ausgangssperren sowie verordnetes Home-Office.



Ausbildung und Lehrgänge

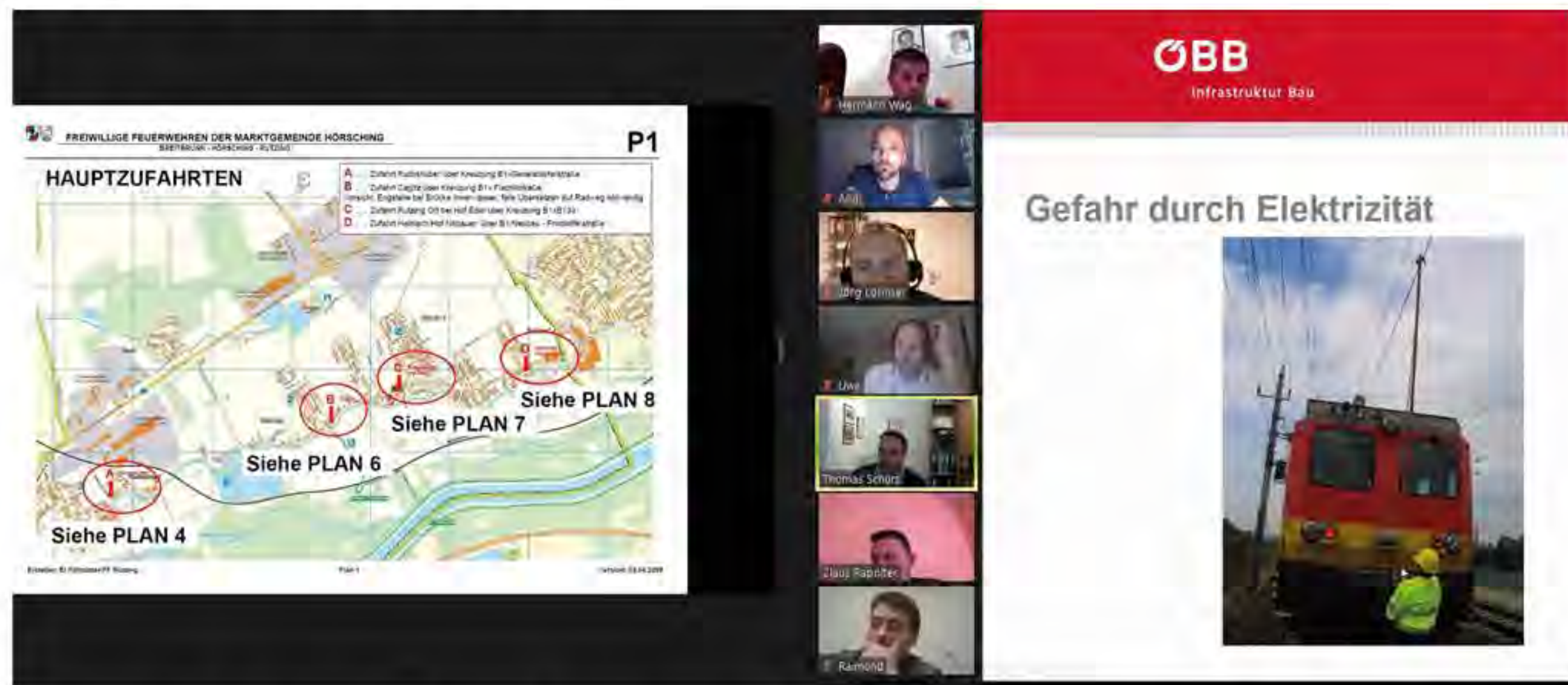
Lehrgänge

3x Retterschein (Rettungsschwimmer)
1x Brandschutzbeauftragtenlehrgang
1x Technisch II
1x Zugskommandanten-Lehrgang
3x Sonderausbildung Alternative Antriebe
2x Erhatec (Atemschutzheißausbildung Deutschland)
2x Blackout Seminar

Stadlmayr St., Weger F., Weger J.
Hofstätter D.
Rapolter C.
Manigatter M.
Lorinser J., Nöbauer J., Rapolter C.
Branner B., Dober D.
Lorinser J., Wagner H.

Online-Ausbildungen

Laufende Änderungen im Übungsplan stellten unsere Verantwortlichen für den Bereich Ausbildung auf die Probe. Hier wurde kurzerhand auf Onlineveranstaltungen umgestellt, um auch den Kontakt zu den Kameraden zu halten. Bei diesen Webinars wurden von Anfahrsplänen bis hin zum Einsatz im Bahnbereich zahlreiche Themen abgehandelt und durchgesprochen. Auch Planspiele standen auf dem Programm. Hier wurden die Teilnehmer auf 2 Gruppen aufgeteilt, um die Szenarien auszuarbeiten.



Einsatz im Gleisbereich

In Zeiten der Ausgangsbeschränkungen geht die Feuerwehr auch neue Wege bei der Ausbildung. Neben einer Online-Versammlung werden bis auf Weiteres auch Ausbildungen per Online-Schulung durchgeführt.

Die erste Schulung auf dieser Basis fand zum Thema „Einsatz in Gleisbereichen“ statt. Durchgenommen wurden die möglichen Gefahren, die Einsatzabläufe sowie die Sicherheitsregeln. Online dabei waren 16 Kameraden.

Einsatzhygiene

Im Zuge des Corona-Virus (Covid 19) hat der Selbstschutz der Einsatzkräfte oberste Priorität, um die Schlagkraft der Feuerwehr



auch in dieser schwierigen Zeit stets aufrecht zu erhalten. Hierfür wurde eine Schulung zum Thema Einsatzhygiene sowie verschärfte Maßnahmen in Bezug auf den Corona Virus durchgenommen. Was ist dabei zu beachten, wie ist die richtige Handhabung der Mund-Nase-Schutzmasken, das Verhalten in der Fahrzeughalle, während der Anfahrt und am Einsatzort bei den verschiedensten Einsatzszenarien. Neben der allgemeinen Einsatzhygiene wurde in dieser Schulung auch die Reinigung der Einsatzuniformen, Handschuhe und der Stiefel behandelt.

Löschwasserversorgung & Angriffswegen

In der erneut notwendigen Online-Schulung wurden die Grundlagen der Löschwasserversorgung, sowie die Flächen und Angriffswegen der Feuerwehr zu den Risikoobjekten im Gemeindegebiet von Hörsching durchgenommen.

Die Grundlage für die Löschwasserversorgung sind die TRVB 137 F (Grundsatz&Objektschutz / Löschwasserbedarf / Löschmittelbereitstellung / Löschwasserrückhaltung) sowie für die Ausführung die ÖBFV-RL VB-01 (natürliche & künstliche Löschwasserentnahmestellen). Auch die entsprechenden Planzeichen wurden besprochen. Die Flächen lt. TRVB 134 F müssen ganzjährig uneingeschränkt nutzbar, eindeutig und dauerhaft gekennzeichnet sein, sowie die entsprechenden Tragfähigkeiten & Befestigungen für die Feuerwehrfahrzeuge sicherstellen. Die Unterscheidung erfolgt hier zwischen Zugang, Zufahrt, Aufstellfläche und Bewegungsfläche. Im Anschluss wurden die Brandschutzpläne der Risikoobjekte, entsprechend der oben genannten Punkte, durchbesprochen.

Übungsdienst

Personenrettung, Wasserwehr

Übungsannahme bei der Monatsübung war eine hilflose Person im Traunfluss.

Unter Zuhilfenahme unseres Schlauchbootes wurde die Person aus dem Wasser gerettet.

Hier wurden alle notwendigen Handgriffe und Maßnahmen für den Einsatzfall besprochen und auch praktisch durchgespielt.



Brand Wohnhaus

Nach dem Einsatz „Brandverdacht“ wurden unsere Kameraden bereits wenige Minuten später bei der Monatsübung gefordert.

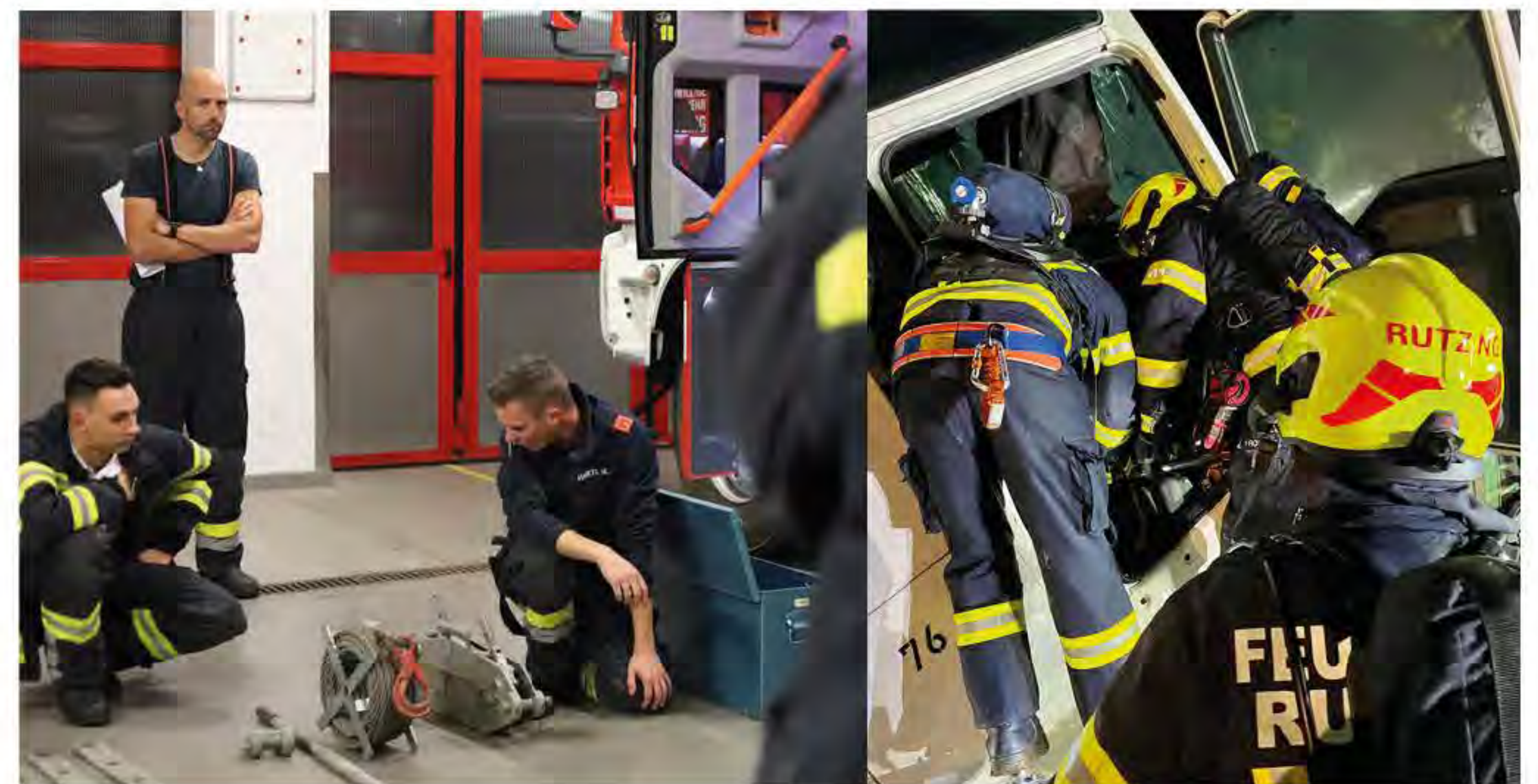
Übungsannahme war ein Brand im Dachgeschoss des Gasthauses Cagitz. Unser Zugskommandant Josef Cagitz stellte dankenswerterweise seine vier Wände für diese Übung zur Verfügung. (Gasthaus Cagitz Hörsching)

Im Dachgeschoss des Gasthauses waren 4 Personen vermisst. Diese wurden durch zwei Atemschutztrupps gerettet. Im Anschluss konnte der Brand durch ein C-Rohr abgelöscht werden.



Technische Geräte

Technische Geräte im Feuerwehreinsatz - das war der Titel dieser Übung. Da uns Corona im Frühjahr einen Strich durch unsere THL-Ausbildung gemacht hatte, fand diese Übung stark angelehnt an die technische Hilfeleistung statt. Im sogenannten „Train the Trainer - THL light“ Modus, wurden die einzelnen Gerätschaften in deren Handhabung sowie Gefahren und mögliche Einsatzszenarien von Kleingruppen den Übungsteilnehmern vorgetragen. Geräte, wie Spreizer & Schere, Greifzug, Trenngeräte & Motorsägen, Tauchpumpen sowie Lastaufnahmemittel wurden gezeigt und entsprechend in Betrieb genommen. Durch die Einbeziehung der Übungsteilnehmer konnte so das maximale Wissen dieser genutzt werden.



Technischer Einsatz

Aufbauend auf die erste Übung im Oktober (Technische Geräte) wurde eine Einsatzübung abgehalten. Alarmiert wurde zu einem „Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ mit der Zusatzinformation, dass der beteiligte LKW mit Propangas beladen sei.

Diese Meldung bestätigte sich für den Einsatzleiter auch bereits bei der Lageerkundung. Der eingesetzte Atemschutztrupp konnte innerhalb kürzester Zeit zum verletzten LKW-Lenker vordringen und den Bereich mittels Hydroschild abschirmen. Im Anschluss wurden die geladenen Propangasflaschen gekühlt und der Verletzte konnte mittels Schaufeltrage gerettet werden.

Parallel wurde durch unser KLFA eine Wasserversorgung aufgebaut und im KDOF die Einsatzleitung eingerichtet.



Einsatzgeschehen

Brand Tiefgarage, Traun Oedt

Am 23.01.2020 wurde die Feuerwehr Rutzing gemeinsam mit der BTF Feurstein und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun zu einem Brand in einer Tiefgarage in Traun Oedt alarmiert.

Am Einsatzort angekommen, erkundete der Atemschutztrupp die Garage und konnte kurz darauf bereits „Brand aus“ melden.

Seit rund zwei Jahren unterstützt die Feuerwehr Rutzing in der Einsatzzone Oedt die Feuerwehren der Stadt Traun. An dieser Stelle möchten wir uns für die exzellente Zusammenarbeit bedanken!



Brand Gewerbe/Industrie, Forellenweg

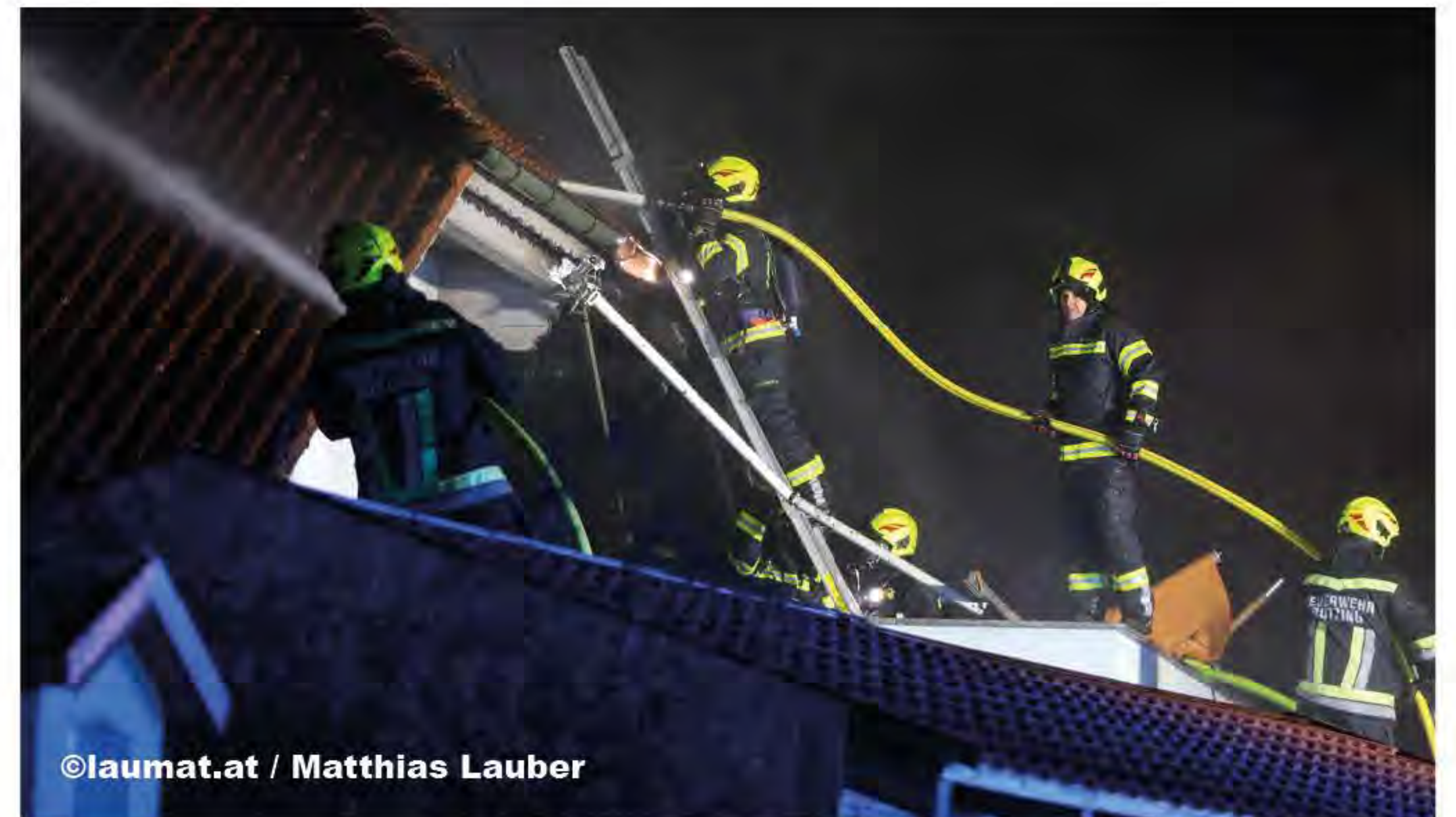
Zu einem Brand in einer Schottergrube wurden die Feuerwehren des Pflichtbereiches an einem frühen Montagmorgen alarmiert. Im Zuge von Wartungs- & Demontagearbeiten an einer Förder- bzw. Siebanlage war es zu einem Brand gekommen.

Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehren konnte der Brand im Inneren der Anlage rasch unter Kontrolle gebracht und abgelöscht werden. Somit wurde größerer Schaden verhindert.



Dachstuhlbrand, Mühlbachstraße

Eine Einsatzserie fordert die Feuerwehren im Pflichtbereich Hörsching. Nach einem Brand in einem Kieswerk und einem Sturminsatz aufgrund des Sturmtiefs „Sabine“, wurden die Feuerwehren des Pflichtbereichs Hörsching am Abend des 11.02.2020 um 22:28 Uhr erneut zu einem Einsatz „Brand Wohnhaus“ alarmiert.



Bereits bei der Anfahrt wurde aufgrund des enormen Feuerscheins im Dachbereich des Gebäudes die Drehleiter der Feuerwehr Traun zur Unterstützung nachalarmiert. Nach der Lageerkundung durch den Einsatzleiter und der Tatsache, dass alle Bewohner das Gebäude rechtzeitig verlassen konnten, wurde sofort ein Atemschutztrupp zur Brandbekämpfung in das Gebäude geschickt. Die Löschmaßnahmen zeigten rasch Wirkung. Der Innenangriff musste aufgrund herabfallender Dachelemente doch abgebrochen werden. Gleichzeitig wurde von außen mit einem umfassenden Löschangriff begonnen, um ein Übergreifen des Feuers auf direkt angebaute benachbarte Gebäude bzw. durch den enormen Funkenflug, zu verhindern. Durch die hohe Intensität des Dachstuhlbrandes stürzte in weiterer Folge der Dachständer für die Stromeinspeisung um, wodurch es zu einem großräumigen Stromausfall im Siedlungsbereich gekommen ist. Der Energieversorger wurde entsprechend in Kenntnis gesetzt und führte Sicherungsmaßnahmen durch. Aufgrund der Ausführung des Daches (Kaltverschalung) musste das Dach großräumig zur effektiven Brandbekämpfung geöffnet werden. Dafür wurde die Drehleiter der Feuerwehr Marchtrenk und das Kranfahrzeug mit Wechselaufbau der FF-Enns alarmiert. Anschließend konnte das Dach großräumig geöffnet und alle Glutnester, welche sich auch unter der installierten Solaranlage ausgebreitet hatten, abgelöscht werden. Die Feuerwehr Rutzing blieb bis in die Morgenstunden zur Brandwache vor Ort. Nach rund 10 Stunden konnte der Einsatz beendet werden und auch die letzten Kräfte einrücken.

Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, B133 x Gerersdorfer-Straße

Zu einem Verkehrsunfall zwischen einem LKW und einem PKW wurden die Feuerwehren Hörsching und Rutzing auf der B133 x Gerersdorfer-Straße alarmiert.

Aus noch unbekannter Ursache kam es zu einem seitlichen Zusammenstoß. Dabei wurde der PKW auf eine Böschung geschleudert. Die Fahrzeuglenkerin konnte zum Glück bereits durch Ersthelfer aus dem schwer beschädigten Fahrzeug gerettet, dem Notarzt übergeben und in weitere Folge mit dem Notarzt-Hubschrauber C10 ins Krankenhaus geflogen werden.

Die Aufgaben der Feuerwehren beschränkten sich auf Absichern der Unfallstelle, Unterstützung bei Aufräumarbeiten sowie dem Einrichten einer lokalen Umleitung.

Die Feuerwehr konnte nach gut einer Stunde wieder einrücken.



Brand KFZ, Hangstraße

Am Mittwoch, dem 13.05.2020, wurde die Feuerwehr Rutzing um 15:21 Uhr zu einem Brand eines Gabelstaplers in einen Gewerbebetrieb gerufen. Im Zuge von Arbeiten fing das Flurfördergerät plötzlich an zu qualmen, woraufhin eine umgehende Alarmierung der Feuerwehr erfolgte.

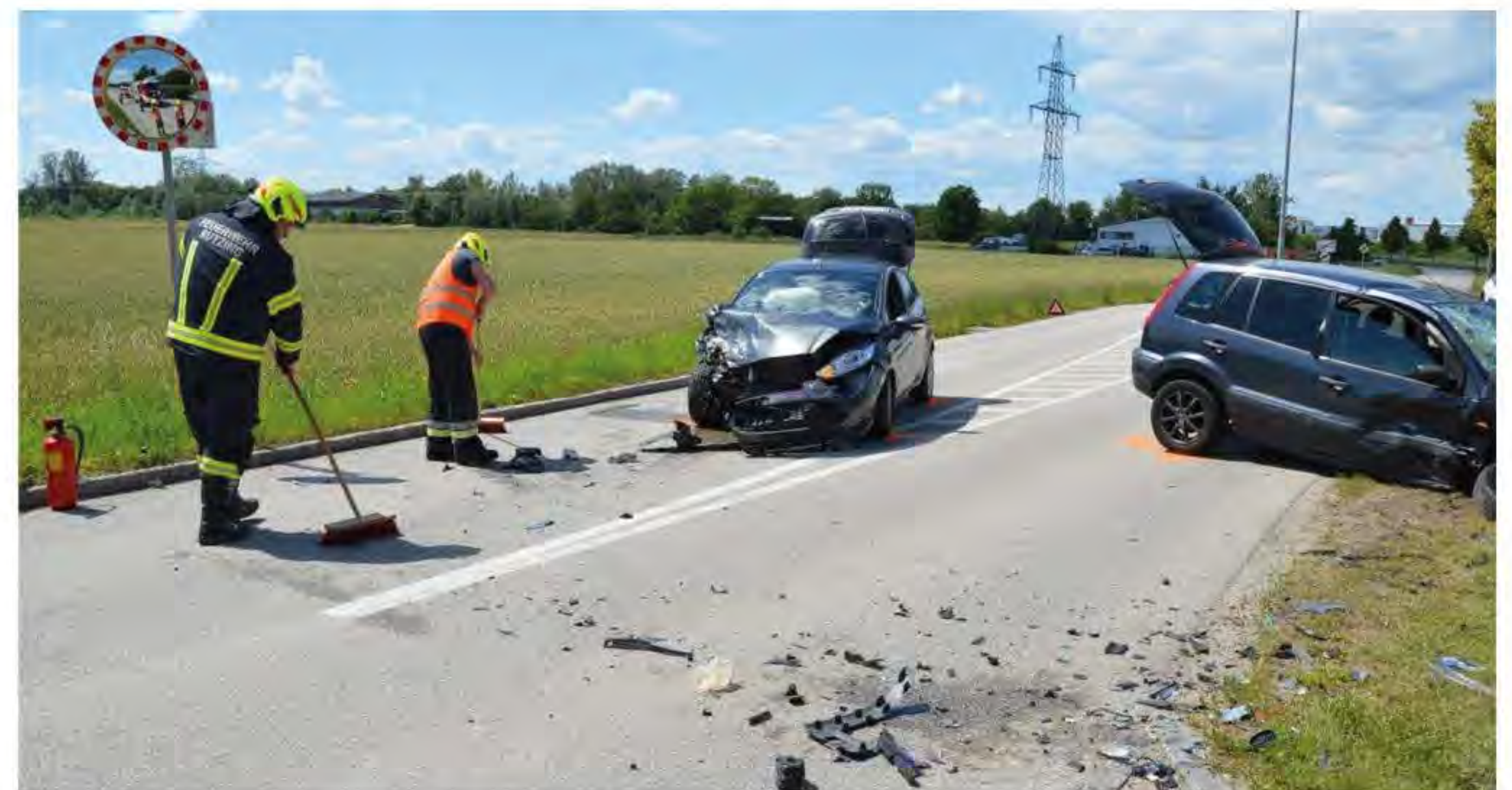
Mittels schwerem Atemschutz und unter Verwendung von Netzmittel wurde der Bereich des Akkumulators des Flurfördergerätes geflutet. Zusätzlich wurden zur Brandbekämpfung diverse Verkleidungsteile abgenommen, um möglichst rasch und effektiv den Brand bekämpfen zu können. Dies zeigte auch schnell seine Wirkung und so konnte der Brand rasch abgelöscht werden und die Einsatzkräfte wieder einrücken.



Verkehrsunfall Aufräumarbeiten, Humerstraße

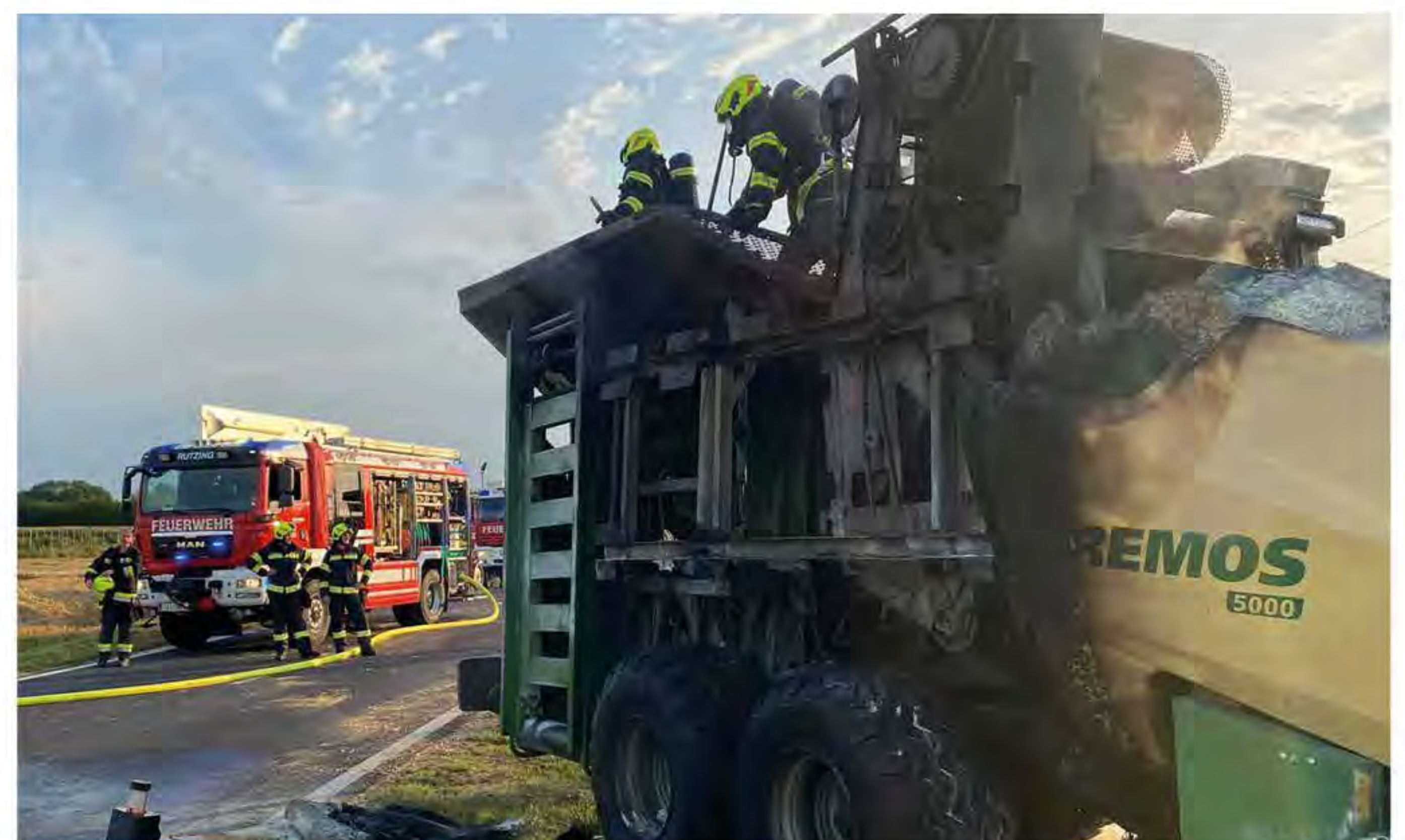
Die Feuerwehr Rutzing wurde am 24.06.2020 um 14:27 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der Humerstraße alarmiert.

Im Kreuzungsbereich zwischen der Humerstraße und dem Fasanweg stießen aus bislang ungeklärter Ursache zwei PKW zusammen. Die Aufgaben der Feuerwehr beschränkten sich auf die Absicherung der Einsatzstelle und das Binden der ausgelaufenen Betriebsmittel. Nach Reinigung der Fahrbahn konnte diese wieder für den Verkehr freigegeben werden.



Brandeinsatz, Flughafenstraße

Die 3 Feuerwehren des Pflichtbereichs Hörsching wurden zu einem Brand einer landwirtschaftlichen Maschine auf der Flughafenstraße Höhe Wacker Neuson alarmiert. Bei der Anfahrt war bereits von weitem eine schwarze Rauchwolke sichtbar. Eine an einem Traktor angehängte Maschine hat während der Arbeiten am Feld Feuer gefangen. Der Fahrer konnte die angehängte Maschine noch vom Feld fahren und sie vom Zugfahrzeug abkoppeln. Die Feuerwehr begann umgehend mit der Brandbekämpfung und konnte das Feuer am Feld sowie an der Maschine umgehend unter Kontrolle bringen und ablöschen.



Personenrettung, Rutzinger See

Die Feuerwehr Rutzling wurde am 12.08.2020 um kurz nach 15 Uhr zu einer Personenrettung am Rutzinger See alarmiert. Bereits wenige Minuten nach der Alarmierung wurden zusätzlich die Tauchergruppen der Feuerwehren Traun und Marchtrenk nachalarmiert. Am See angekommen wurde der Einsatzleiter durch Augenzeugen über die beobachteten Vorkommnisse informiert. Diese berichteten über eine Person, die offenbar einige Meter vom Ufer entfernt zu ertrinken drohte. Unverzüglich wurde mit der Suche im See begonnen. Die Taucher suchten im Bereich der angegebenen Stelle den Grund des Sees großräumig ab und auch der Uferbereich wurde mit den Schlauchbooten kontrolliert. Zusätzlich wurden die Badegäste durch die Polizei angewiesen, sich zu ihren Liegeplätzen zu begeben, um eventuell einen leeren Liegeplatz vorzufinden. Alle durchgeführten Maßnahmen brachten jedoch keine Erkenntnisse, weshalb die Suche nach rund drei Stunden vorerst erfolglos abgebrochen wurde.



©laumat.at / Matthias Lauber

Verkehrsunfall Aufräumarbeiten, B1 x B133

Aus bisher ungeklärter Ursache stürzte am 14.09.2020 um kurz vor 19:00 Uhr ein landwirtschaftlicher Anhänger im Bereich der Kreuzung B1 mit der B133 um. Der Anhänger war mit Heuballen beladen. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab und räumte gemeinsam mit dem Lenker die Ladung von der Straße auf bereitgestellte Anhänger.



Brandmeldealarm, Hangstraße

Die Feuerwehr Rutzling wurde am Donnerstag, den 26.11.2020 um 16:36 Uhr zu einem Brandmeldealarm in die Hangstraße alarmiert. Beim Eintreffen konnte im Zuge der Lageerkundung im Bereich einer Produktionsanlage eine massive Rauchentwicklung festgestellt werden. Das in der Anlage verarbeitete Material musste anschließend unter schwerem Atemschutz zeitaufwändig ausgeräumt und Glutnester abgelöscht werden. Durch das rasche Handeln konnte das Feuer auf die Ausbruchsstelle beschränkt werden. Wiederum hat sich gezeigt, wie wichtig eine Brandfrüherkennung ist. Nach Beendigung dieser Tätigkeiten konnte die Brandstelle bzw. die Anlage den Firmenverantwortlichen übergeben werden und die Feuerwehren wieder einrücken.



Brand Wohnhaus, Bahnhofstraße

Die Feuerwehr Rutzling wurde am 4.12.2020 um 08:17 Uhr zu einem Wohnhausbrand nach Breitbrunn alarmiert. Bei der Lageerkundung durch den Einsatzleiter, wurde ein Brand im Heizraum festgestellt. Die betroffene Gasheizung wurde durch den Hausbesitzer bereits vor dem Eintreffen der Feuerwehr vom Netz getrennt. Somit konnte der Atemschutztrupp schnellstmöglich mit der Brandbekämpfung beginnen. Im Anschluss wurde das Wohnhaus mittels Überdruckbelüftung rauchfrei gemacht. Die Einsatzstelle konnte im Anschluss an die Polizei und dem Hausbesitzer übergeben werden. Verletzt wurde niemand.



Brand Wohnhaus, Feldweg

Am 28.12.2020 um 14:30 Uhr wurde die Feuerwehr Rutzing zu einem vermeintlichen Kellerbrand alarmiert. Beim Eintreffen wurde der Einsatzleiter von den Bewohnern bereits erwartet und in die Lage eingewiesen. Der erste Atemschutztrupp konnte sich unverzüglich auf die Erkundung im Keller fokussieren, da bereits alle Personen das Haus eigenständig verlassen konnten. Parallel dazu wurde der Gashaupthahn geschlossen und das Erdgeschoss kontrolliert. Grund für die Verrauchung im Gebäude war vermutlich ein technischer Defekt an einem Wäschetrockner. Nach der Überdruckbelüftung und einer Kontrolle mittels Gasspürgerät wurde das Haus den Besitzern wieder übergeben. Verletzt wurde niemand.



Technischer Einsatz, Scheinbogenteich

Im Auftrag der Polizei wurde die Feuerwehr am Sonntag dem 08.11.2020 zur Bergung von versenkten Zeitungskassen im Scheinbogenteich gerufen. Diese konnten mit Hilfe von Watthose und Kescher rasch geborgen werden. Insgesamt konnten von der Feuerwehr rund 330 Kassen geborgen und von der Polizei sichergestellt werden.



Covid 19 Massentestung Gemeinde Hörsching

Von 11. bis 14.12.2020 wurde im Kultur und Sportzentrum Hörsching die Covid 19 Massentestung für die Gemeinden Hörsching, Oftring und Kirchberg-Thening durchgeführt.



In den 4 Tagen konnten insgesamt 26 Kameraden in 27 Diensten die Gemeinde und somit auch die Bevölkerung unterstützen. Hier wurden Aufgaben im Bereich des Lotsendienstes am Parkplatz übernommen oder auch administrative Tätigkeiten im Verwaltungsbereich. Von der Eingabe der persönlichen Daten ins EDV-System bis hin zur Eingabe der ausgewerteten Tests. Hervorzuheben ist hier die einzigartige Abhandlung im Bereich der Administration, welche zur Gänze durch die Freiwilligen Feuerwehren der 3 Gemeinden durchgeführt wurde.

In engster Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz und der Gemeinde wurde hier ein Personalplan erstellt und in Folge die 4 Tage abgehandelt. 2.500 Tests wurden an diesem Wochenende im KUSZ durchgeführt. 9 Personen wurden positiv getestet.



Ausrückungen & Kameradschaft

122. Vollversammlung

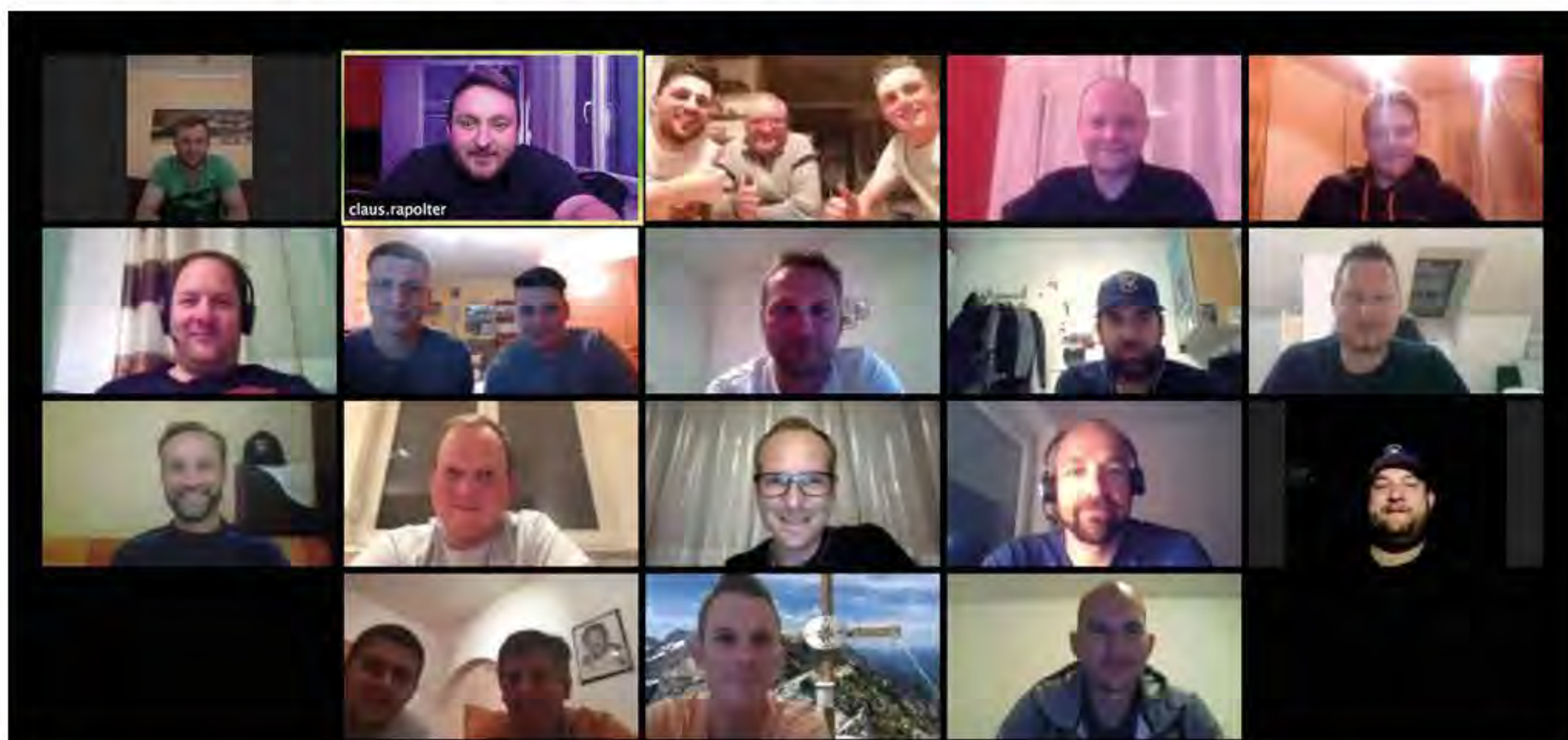
Am 12. Jänner 2020 fand im Gasthaus Cagitz die 122. Vollversammlung der Feuerwehr Rutzing statt. Im Beisein diverser Ehrengäste, Vertreter der Gemeinde / Wirtschaft sowie anderer Blaulichtorganisationen führte HBI Hermann Wagner durch die Tagesordnung. Die einzelnen Funktionäre berichteten über ihren jeweiligen Fachbereich. Anschließend folgte ein Rückblick auf die Geschehnisse des vergangenen Jahres. Danach folgte eine Angelobung sowie zwei Beförderungen und die Ehrungen und abschließend die Ansprachen der Ehrengäste sowie das Schlusswort des Kommandanten. Die Feuerwehr Rutzing gratuliert den Angelobten und Beförderten sehr herzlich!

Recht herzlich bedanken wollen wir uns auch bei der Gemeinde für die Unterstützung, sowie bei den umliegenden Feuerwehren bzw. Blaulichtorganisationen für die ebenfalls gute Zusammenarbeit im Jahr.



1. digitale Monatsversammlung in der Geschichte der FF Rutzing

Bereits seit Jahren findet immer am 1. Samstag im Monat die Monatsversammlung im Feuerwehrhaus statt. Diese Versammlung wurde heuer das erste Mal in der Geschichte der Feuerwehr Rutzing nicht in gewohnter Manier abgehalten. Um so schöner ist die Tatsache, dass 22 Kameraden an der virtuellen Monatsversammlung teilnahmen.



Totengedenken beim Kriegerdenkmal Rutzing

Eine kleine Abordnung von fünf Kameraden konnte gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde (Bürgermeister & die Vizebürgermeister) und dem Kameradschaftsbund das Totengedenken am Rutzinger Kriegerdenkmal abhalten. Unter Einhaltung der verordneten Maßnahmen wurden wie gewohnt die drei Kränze niedergelegt und mit einer Schweigeminute den gefallenen Kameraden gedacht.



Gratulationen zum 60. & 75. Geburtstag

Gleich zwei Kameraden feierten im abgelaufenen Jahr einen runden Geburtstag, bei dem ein kleiner Geschenkskorb der Feuerwehr nicht fehlen durfte. Unser OBM Litzlfellner feierte seinen 60. Geburtstag und unser EAW „Hosi“ Ransmayr feierte seinen 75. Geburtstag.

Das Kommando sowie die Kameraden der Feuerwehr wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



Wasserwehr

Sanierung Bootshaus

In mehreren Monaten wurde das Bootshaus an der Traun durch die Kameraden der Feuerwehr in Eigenregie saniert und umgebaut. Diese Sanierung, welche in enger Absprache mit der Marktgemeinde Hörsching durchgeführt wurde, ist nun zu 90% abgeschlossen. Hier möchten wir uns bei allen Kameraden, die mit einem Arbeitseinsatz selbst ihren Teil zur Sanierung des Bootshauses beigetragen haben, bedanken. Natürlich darf hier auf die Gemeinde nicht vergessen werden, welche die Kosten für die Sanierung übernommen hat.



Schlauchboot am Rutzingersee

Vermehrte Einsätze am Wasser forderten die Kameraden in den letzten Jahren. Um auch hier mit der Zeit zu gehen, wurde gemeinsam mit der Gemeinde der Ankauf eines Schlauchbootes realisiert. Nach längerer Planungsphase und den ausgiebigen Tests mehrerer Varianten, wurde im Juli 2019 das neue Schlauchboot in den Dienst gestellt. Dieses steht seit Dezember 2019 im Fischerheim am Rutzingersee, wo die Feuerwehr eine Garage für das Boot zur Verfügung gestellt bekommen hat.



Jugendgruppe

Neuer Jugendbetreuer

Seit Oktober 2020 können wir Klaus Ransmair (re. i. B.) als Nachfolger von Christian Benda (li. i. B.) vorstellen. Klaus ist selbst zweifacher Familienvater und wird in Zukunft die Jugendgruppe der Feuerwehr Rutzling betreuen. Dabei unterstützen ihn neben Christian noch 5 Kameraden bei der wöchentlichen Jugendübung.



Wissenstest 2020 in Ansfelden

Auch heuer konnten wieder 7 Jungfeuerwehrmänner zum Wissenstest antreten. In den zahlreichen Stationen konnten unsere Jungs ihr Können unter Beweis stellen und mit exzellenten Leistungen wieder nach Hause kommen.

Wir gratulieren zu
Bronze:

Jannik Cagit
Moritz Fuchs
Paul Royda

Silber:

Georg Royda
Nico Payer

Gold:

Jonas Baldinger
Marco Roth





FREIWILLIGE FEUERWEHR RUTZING

Die FF Rutzing wünscht Ihnen ein schönes, gesundes und unfallfreies Jahr 2021!

FAMILIE VERBINDET !!!

Nils & Jonas
11,8 & 5,9 Dienstjahre

**WERDE AUCH DU TEIL DER
FEUERWEHRFAMILIE IN**

RUTZING !!!

Marco & Jörg
5,1 & 13,8 Dienstjahre

Tobias & Klaus
5,0 & 32,1 Dienstjahre

Johann & Armin
41,2 & 28,6 Dienstjahre

Johannes & Florian
3,6 & 3,3 Dienstjahre



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
RUTZING

Wichtige Telefonnummern:

Feuerwehr: 122 Polizei: 133 Rettung: 144
Kommandant FF Rutzing: 0650 / 63 00 375
Feuerwehrhaus Rutzing: 07221 / 72 72 0

**FOLLOW
US ON:**

www.ff-rutzing.at

 Find us on
Facebook

Freiwillige Feuerwehr
Rutzing



ff_rutzing

Impressum:

Das Brandjahr 2020 ist der offizielle Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Rutzing. Verantwortlich für den Inhalt ist das Kommando der FF Rutzing.
Redaktion, Grafik & Layout: Claus Rapolter; Auflage 1.600 Stk., Titelbild: Brand Wohnhaus Mühlbachstraße; Foto © laumat.at media e.U. / Matthias Lauber